

# Spielerische Auswertung einer Waldführung

## Stundenverlauf/Inhalte

(2. Folge)

☐ = Organisation

### VERWIRRSPIEL

- Auf einer begrenzten Weglänge Naturbausteine fehlplaziert einfügen. Eine Eichel an der Rinde wachsend, ein Streichholz als Frucht hängend, künstlicher Maulwurfhügel, Äpfel unter Birnenbaum, etc.  
Nun eine andere Kleingruppe hinführen, wobei die einzelnen ihre Entdeckungen nicht direkt preisgeben, sondern am Ende gemeinsam, gemäß eines Suchbildes, ihre erspähten Punkte austauschen.

☐ Arbeitsauftrag für eine Kleingruppe

### DIE WALDNAHRUNGSPYRAMIDE

- Auf einem Tisch sind 21 Rollen ausgebreitet, die mit verschiedenen Tier- und Pflanzenbildern beklebt werden. Aus diesen Rollen wird in Gemeinschaftsarbeit eine Nahrungspyramide, wie sie im Wald vorzufinden ist, aufgebaut. Was passiert, wenn eine oder mehrere Rollen in dieser Nahrungspyramide ausfallen würden?

☐ Arbeitsauftrag für eine Kleingruppe

### NISTKÄSTEN FÜR INSEKTEN

Viele Insekten, besonders die Hauptflügler (Bienen, Hummeln, Blatt- und Schlupfwespen) sind heute bedroht. Auch deswegen, weil sie keine günstigen Orte finden, ihre Eier abzulegen. Dies geschieht in kleinen Höhlen, die durch die Menschen immer öfter vernichtet werden. Wenn wir nun Nistkästen für Insekten bauen, können wir sie dann an ruhigen Plätzen im Garten viel besser beobachten. Die Plätze sollten windgeschützt und sonnenbeschienen sein. Das Material darf auf keinen Fall mit chemischen Mitteln behandelt werden.

#### Nistplatz 1:

Strohhalme oder Schilfrohr bündeln und in einen Baum hängen.

#### Nistplatz 2:

Ein Stück Eichen- oder Buchenholz mit vielen unterschiedlich dicken und tiefen Löchern versehen und in einen Baum hängen.

☐ Arbeitsauftrag für eine Kleingruppe

## Absichten/Gedanken

☐ = Hinweis

● = Absichten/Gedanken

- *Genaueres Hinschauen und Beobachten, behutsames Bewegen im Wald. Dies sollte auf einem Wegstück bzw. daran entlang installiert werden! (muß nicht der Wald der Waldführung sein)*

☐ Die Arbeitsgruppen beschäftigen sich parallel mit ihren Aufgaben, freie Entscheidungsmöglichkeit für die Jugendlichen.

- Die gehörten Fakten rekapitulieren (Literatur dazuziehen) und sie bauend umsetzen. Eine anschauliche und „begreifbare“ Lösung!

- Eine „händelnde“ Form der Auswertung, mit Langzeitwirkung. Auch im Winter die Nistkästen hängen lassen.

10/93



☐ = Organisation

□ = Hinweis

● = Absichten/Gedanken

### KÖRPERBEMALUNG UND DARSTELLENDEN SPIEL

- Eine Kleingruppe nimmt sich eine „Waldsituation“ heraus, welche sie gerne darstellen möchte, z. B. mehrere Bäume, von lebendig bis tot, saurer Regen und den Borkenkäfer, vielleicht noch eine Fabrik oder/und ein Auto dazu. Nun beratschlagen sie, wer welche Rolle übernehmen möchte und suchen gemeinsam die Farben aus. Dann sind den jeweiligen Künstlern keine Grenzen mehr gesetzt, auf den ihnen zur Verfügung stehenden Körperflächen der anderen Mitspieler z. B. die Imitation der Rinde zu erschaffen. Anschließend erproben sie sich im Darstellen.

☐ Arbeitsauftrag für eine Kleingruppe



*Fakten greifbar umsetzen, eine sinnliche Arbeit, die einen ruhigen Raum braucht.*

*Durch das Spiel bekommen die Informationen ihre persönliche Prägung und haben oftmals eine langanhaltende Erinnerung (auch bei den Zuschauenden).*

● Präsentation der Arbeitsgruppenergebnisse

● Informationsaustausch

### ERZÄHLKETTE ALS ABSCHLUSSSPIEL

- Als Vorbereitung auf dieses Spiel suchen sich die Jugendlichen während der Waldführung ein Element, welches sie mitnehmen wollen und können. Nun setzen sich alle Jugendlichen zusammen und erzählen sich eine Geschichte, indem einer anfängt zu erzählen und seinen Gegenstand dabei einflicht. Eine andere Person erzählt weiter, flicht dabei ihren Gegenstand ein usw.

● *Gemeinsamer ruhiger Abschluß, bei dem sich alle noch einmal sehen und sie ihrer Phantasie über das Erlebte freien Lauf lassen können. Eventuell stellen sie Bezug zu ihrer täglichen Realität her.*

☐ Sitzkreis

#### Informationsstellen (eine Auswahl):

- Örtliches Forstamt
- Örtliches Umweltamt
- BUND, Landesgeschäftsstelle NW, Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen, Telefon: 02102/91060
- Umweltbundesamt, Bismarkplatz 1, 14193 Berlin, Telefon: 030/8903-1
- Naturschutzzentrum NRW, Leibnitzstr. 10, 45659 Recklinghausen, Telefon: 02361/3051

#### Literaturauswahl:

- Cornell, J.B.: *Mit Kindern die Natur erleben*, Ahorn Verlag, Oberbrunn 1979
- Breucker-Rubin, Rubin, Werdeker, Bort: *Umweltkartei*, Ökotopia-Verlag, Münster 1988
- Bücken, H. (Hrsg.): *Ich und mit der Natur*, Gelnhausen/Berlin 1983
- Bücken, H.: *Kimspiele*, DTV München 1987
- Adam, H. (Hrsg.): *Umwelt im Spiel*, Ökotopia-Verlag Münster
- BUND Landesverband NW: *Freizeit fatal*, Volksblatt-Verlag
- BUND Jugend (Hrsg.): *Naturlesehefte für Kinder*